

# Entwicklung der beruflichen Bildung im Landkreis und Schulentwicklung an der CGLS



**CGLS**  
CARL GOTTHARD  
LANGHANS  
SCHULE

## Themenvorschläge

1. Regionalmanagement
2. Neue BbS-VO und die „Liste affiner Berufe“
3. Entwicklung der Bildungsgänge an der CGLS
4. Berufsorientierung
5. Neue Bildungsangebote
6. Bautätigkeiten
7. Sonstiges

Anlage 2  
zum Protokoll über die 22. Sitzung des Ausschusses  
für Schule und Sport vom 30.06.2021

# Entwicklung der beruflichen Bildung im Landkreis und Schulentwicklung an der CGLS

## Vorbemerkungen



# Entwicklung der beruflichen Bildung im Landkreis und Schulentwicklung an der CGLS



Freitag, 23. April 2021

WIRTSCHAFT

## Corona-Krise kostet bundesweit 100.000 Lehrstellen

Viele Betriebe sparen in der Pandemie bei der Ausbildung. Jugendliche meiden besonders betroffene Branchen.

Von Theresa Martus

Berlin. Das Bundesamt für Statistik ist keine Behörde, die für alarmistische Töne bekannt ist. Deswegen war es durchaus bemerkenswert, was das Amt in der vergangenen Woche zu sagen hatte, als es darum ging, wie viele Jugendliche im vergangenen Jahr eine Ausbildung begonnen haben: 465 200 waren es, 9,4 Prozent weniger als noch im Vorjahr – ein Einbruch, der in seiner Höhe „bislang einzigartig“ sei, wie das Amt mitteilte. Im Schatten der pandemiebedingt schwierigen Situation vieler Betriebe – fürchten Experten – baut sich derzeit die nächste Krise auf. Denn Corona hat verheerende Auswirkungen auf den Ausbildungsmarkt.

Vor allem kleine und mittlere Unternehmen müssen in der Krise oft darum kämpfen, über Wasser zu bleiben. Zusätzlich finanziellen und zeitlichen Aufwand für das Ausbilden können einige da nicht mehr stemmen, die Zahl der ange-



Bietet das Friseurhandwerk nach der Pandemie noch gute Perspektiven? Viele Jugendliche sind verunsichert.

FOTO: FRANK HEERMANN/VEEN SIMON / DPA PA

Auch beim Deutschen Gewerkschaftsbund fürchtet man deshalb, dass sich der Einbruch vom letzten Jahr wiederholt – und dass das langfristige Folgen hat. Auch in diesem Jahr rechnet die DBG mit einem Minus von bis zu zehn Prozent, sagt die stellvertretende Vorsitzende Elke Hannack. Innerhalb von zwei Jahren wären damit rund 100 000 Ausbildungsplätze weg. Das letzte Mal habe es einen solchen Einbruch bei der Finanzkrise gegeben. „Davon hat sich der Ausbildungsmarkt nie wieder erholt.“

Es sind nicht nur diejenigen, die jetzt eine Lehrstelle suchen, um die sich die Gewerkschaftern Sorgen macht. Auch die, die schon ausgebildet werden, leiden unter der Krise, sagt Hannack. Ein Drittel der Betriebe sei im vergangenen Jahr nicht in der Lage gewesen, die Ausbildungsinhalte ausreichend zu vermitteln. Auch die Schließung der Berufsschulen habe geschadet.

Der DBG fordert deshalb, dass auch Azubis Zugang haben sollen

weiter ausbilden. Der Bund will sich auch an der Finanzierung von Lehrgängen für Azubis beteiligen, die vor der Abschlussprüfung stehen. Auch für die Übernahme von Auszubildenden insolventer Betriebe und deren Ausbildung trotz Kurzarbeit gibt es Zuschüsse.

Hans Peter Wollseifer, Präsident des Zentralverbands des Deutschen Handwerks (ZdH), fordert von der Politik ein langfristiges Engagement, um die berufliche Bildung zu stärken. „Dafür muss die Politik schon jetzt weitere Weichen stellen, um Ausbildungsbetriebe auf der Kostenseite zu entlasten und die berufliche Bildung durch eine dem akademischen Bereich vergleichbare Förderung nachhaltig zu stärken.“

### Rückgang

Die Zahl der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge sinkt 2020 in ganz Deutschland zu-

## Anzahl Schülerinnen und Schüler Berufsschule – öffentliche BBS

	2009/ 2010	2011/ 2012	2013/ 2014	2015/ 2016	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	rel. Änderungen seit 2009/2010 (seit 2019/2020)
Berufsschulen (Teilzeit)	161.451	161.063	157.472	151.500	149.629	149.929	149.580	143.400	-11,2 % (- 4,1%)

### Entwicklung in ausgewählten Berufen:

Friseur/in	-	174	-	8,1 %
Automobilkaufmann/-kauffrau	-	126	-	8,6 %
Industriekaufmann(frau)	-	367	-	7,5 %
Kaufmann(frau) für Spedition und Logistikdienstleistung	-	198	-	13,4 %
Kaufmann(frau) im Einzelhandel	-	530	-	8,0 %
Kaufmann(frau) im Groß- und Außenhandelsmanagement	-	407	-	9,2 %
Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte(r)	-	91	-	9,6 %
Rechtsanwaltsfachangestellte(r)	-	21	-	6,2 %
Sport- und Fitnesskaufmann/Sport- und Fitnesskauffrau	-	90	-	15,1 %
Tourismuskaufmann/Tourismuskauffrau	-	128	-	26,3 %
Bereich Koch/Köchin, Restaurant-, Hotelfachleute, -kaufleute	-	647	-	14,5 %
Kraftfahrzeugmechatroniker(in) - PKW	-	490	-	7,2 %
Kraftfahrzeugmechatroniker(in) - System und Hochvolttechnik-	+	144	+	24,8 %

Beruf	2019-20	2020-21	Veränderung	%
Anlagenmechaniker(in) für Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik	72	76	4	6%
Bäcker(in)	30	29	-1	-3%
Fachverkäufer(in) im Lebensmittelhandwerk, Spkt. Bäckerei	9	1	-8	-89%
Bauten- und Objektbeschichter(in)	2	1	-1	-50%
Maler(in) und Lackierer(in) - Gestaltung u. Instandhaltung -	15	20	5	33%
Dachdecker(in)	31	35	4	13%
Elektroniker(in) - Energie- und Gebäudetechnik -	37	38	1	3%
Friseur(in)	22	5	-17	-77%
Hochbaufacharbeiter(in)	10	5	-5	-50%
Maurer(in)	18	14	-4	-22%
Industriekaufmann(/frau)	34	34	0	0%
Industriemechaniker(in)	10	3	-7	-70%
Konstruktionsmechaniker(in)	15	6	-9	-60%
Fachkraft für Metalltechnik - Fachr. Konstruktionstechnik	0	3	3	300%
Metallbauer(in) - Konstruktionstechnik -	18	14	-4	-22%
Kaufmann(/frau) für Büromanagement	30	32	2	7%
Kaufmann(/frau) im Einzelhandel	46	48	2	4%
Verkäufer(in)	50	33	-17	-34%
Kraftfahrzeugmechatroniker(in) - Nutzfahrzeugtechnik -	7	7	0	0%
Kraftfahrzeugmechatroniker(in) - Personenkraftwagentechnik -	77	75	-2	-3%
Land- und Baumaschinenmechatroniker(in)	39	40	1	3%
Tischler(in)	16	27	11	69%

# Entwicklung der beruflichen Bildung im Landkreis und Schulentwicklung an der CGLS



## 1. Regionalmanagement

### Ziele

- Zukunftsfähige Bildungsgänge an den BBS schaffen
- Profilbildung der Schulen anstoßen

### Beteiligt

- Städte Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg
- Landkreise Gifhorn, Goslar, Helmstedt, Peine, Wolfenbüttel
- Kreishandwerkerschaften in der Region: Süd-Ost-Niedersachsen, Braunschweig-Gifhorn, Helmstedt-Wolfenbüttel, Peine

# Entwicklung der beruflichen Bildung im Landkreis und Schulentwicklung an der CGLS



## 2. Neue BbS-VO und die „Liste affiner Berufe“

### Problempunkte

- Einschränkung berufsübergreifender Klassenbildung
- Verbot jahrgangsübergreifender Lerngruppen, wenn im Landkreis die Bevölkerung >100.000 ist
- 7er-Schlüssel pro Klasse: Genehmigung nur ausnahmsweise und befristet
- Unklare Definitionen: wohnortnahe- vs. betriebsnahe Beschulung
- Distanz-Unterricht: Ist für Klassen mit lernschwachen Schülern (oft im Handwerk) schwer umsetzbar

# Entwicklung der beruflichen Bildung im Landkreis und Schulentwicklung an der CGLS



## 3. Entwicklung der Bildungsgänge an der CGLS

Abgegebene Bildungsgänge (Berufe)	Aufgenommene Bildungsgänge (Berufe)
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Friseur, Fachstufen</li> <li>• Industriemechaniker, Fachstufen</li> <li>• Konstruktionsmechaniker, Fachstufen</li> <li>• Elektroniker für Betriebstechnik</li> <li>• Sozialassistent (persönliche Assistenz)</li> <li>• Zerspanungsmechaniker</li> <li>• Berufliches Gymnasium, Schwerpunkt Wirtschaft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tischler</li> <li>• Metallbauer</li> <li>• Maler</li> <li>• Bäcker</li> <li>• FOS Gesundheit und Soziales, Schwerpunkt Sozialpädagogik</li> </ul>



# Entwicklung der beruflichen Bildung im Landkreis und Schulentwicklung an der CGLS



## 4. Berufsorientierung

### Berufspraxistage (8. Klasse)

- Erich-Kästner-Hauptschule
- Schule am Teichgarten
- Werla-Schule in Schladen

### Kooperationen (9. und 10. Klassen)

- Elm-Asse-Schule
- Leibniz-Realschule
- Peter-Räuber-Schule
- IGS Schöppenstedt
- IGS HBG (im Aufbau)

# Entwicklung der beruflichen Bildung im Landkreis und Schulentwicklung an der CGLS



## 5. Neue Bildungsangebote

Grundlage: §101 NSchG

- Schulträgeraufgabe: Notwendiges Schulangebot und Gebäude vorhalten
- RLSB: Dienst- und Fachaufsicht greift durch Genehmigungs- und Zustimmungsvorbehalte in Schulträgeraufgaben ein.

## Bildungsgänge an der CGLS

- Handwerk und Technik: sehr breit aufgestellt
- Wirtschaft/Handel: breit aufgestellt
- Soziales: ausbaufähig, es fehlt eine Schnittstelle zwischen der BES- und der FOS Sozialpädagogik

# Entwicklung der beruflichen Bildung im Landkreis und Schulentwicklung an der CGLS



## Perspektiven

- Elektroniker/Elektronikerin für Gebäudesystemintegration (zunächst nur 1. Lehrjahr)
- Kraftfahrzeugmechaniker/Kraftfahrzeugmechatronikerin, Schwerpunkt System- und Hochvolttechnik
- Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistentin/Assistent

# Entwicklung der beruflichen Bildung im Landkreis und Schulentwicklung an der CGLS



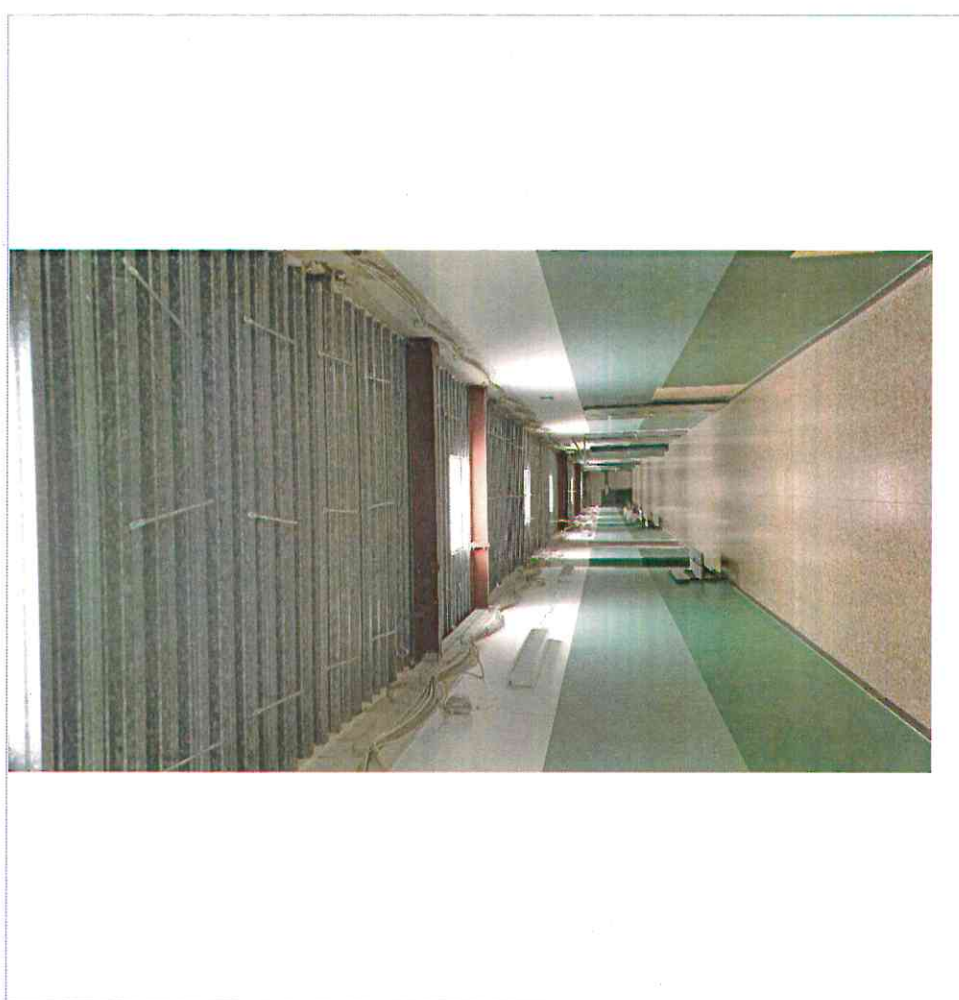
## 6. Bautätigkeiten

- Sporthalle: Sanierung abgeschlossen, Restarbeiten werden abgearbeitet
- Gebäude C: Erweiterung Fachraum Pflege; **Ausbau Backzentrum**
- Gebäude D (flacher Teil): **Bezug ab August 2021**
- Gebäude D: (hoher Teil) Baubeginn 2022
- Gebäude E: Außensanierung
- Gebäude G: CNC-Bearbeitungszentrum (beantragt)
- „Oikos-Gebäude“: Gespräche zum Weiterbau laufen

# Entwicklung der beruflichen Bildung im Landkreis und Schulentwicklung an der CGLS



# Entwicklung der beruflichen Bildung im Landkreis und Schulentwicklung an der CGLS



# Entwicklung der beruflichen Bildung im Landkreis und Schulentwicklung an der CGLS



# Entwicklung der beruflichen Bildung im Landkreis und Schulentwicklung an der CGLS



## 7. Sonstiges

- Fusion der Tischlerinnungen Wolfenbüttel und Salzgitter, Sitzung in der CGLS am 22. April
- Innungsabfrage bezüglich Block- oder Teilzeitbeschulung im Elektrohandwerk
- Projekt „Jugendcamp Asse“
- Lernlabor Schullüftung